

Identität in der digitalen Welt

Stichworte: Persönlichkeitsmerkmale, Gesamtheit, Informationen, Internet, gespeicherte Daten

Ansatz

Gesamtheit der zu einer Persönlichkeit gespeicherten Informationen. Dabei existieren zu einer Person unter Umständen mehrere unterschiedliche Ausprägungen, die voneinander unabhängig und auch gegensätzlich zueinander sein dürfen.

Überarbeitung

Sammlungen von persönlichen Daten, die in einem Anwendungskontext ein Individuum identifizieren können.

Definition

Die durch allgegenwärtig integrierte Computer gesammelten persönlichen Daten, die innerhalb eines Kontextes ein Individuum identifizieren können. Durch Verknüpfung dieser Kontexte untereinander kann das Gesamtbild zu einer Person erstellt werden (Mosaik-Modell), jedoch sind auch Trugschlüsse aufgrund von fehlenden Informationen möglich.

Diskussionsablauf

- Kontexte entstehen in unterschiedlichen Situationen (bspw. Einkaufen im Schuhladen, Liken auf Facebook)
- Persönlichkeit ist ein Teil der Identität und umfasst persönliche Daten, aber auch Verhaltensmuster (Bewegungsdaten, tägliche Routinen, Browsing-Verhalten, ...)
- UbiComp führt dazu, dass sich die Anzahl dieser Kontexte erhöht und diese spezifischer werden, wodurch sie eine Persönlichkeit in einem Aspekt detaillierter erfasst wird
- wenn Daten nicht ausreichen, um eine Person eindeutig zu beschreiben, können Fehlschlüsse auf diese Person gezogen werden.